1. Beilage zu Nr. 274 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Dienstag den 21. November 1905.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

* **Frequenz der Universität.** Die in dem laufenden Winter-Semester an der hiesigen Universität eingeschriebenen Studierenden hat die Zahl 2000 überschritten. Hierzu treten noch 200 Personen, welche als Hörer eingeschrieben sind.

* **Die Kaiserl. Leopoldinisch-Carolinische Deutsche Akademie der Naturforscher** hat als Mitglieder angenommen Herrn Professor Dr. Ziegler, Professor am anatomischen Institute der Universität in Halle (Fachsektion für Zoologie und Anatomie) und Herrn Professor Dr. Schenck, Privatdozent der Erdkunde an der Universität in Halle (Fachsektion für Anthropologie, Ethnologie und Geographie).

* **Verlängerung der Geschäftszeit im Handelsgewerbe.** In diesem Jahre fallen der 24. und 31. Dezember auf Sonntage. Infolgedessen ist aus Geschäftskreisen der Wunsch ausgesprochen worden, an diesen beiden Tagen die Geschäftszeit über die regelmäßig zugelassenen 5 Stunden auszudehnen. Ein ministerieller Runderlaß verfügt demgemäß, daß eine Verlängerung der Geschäftszeit im Handelsgewerbe an den beiden Sonntagen, soweit sie nach den örtlichen Verhältnissen gerechtfertigt erscheint, zu erfolgen hat. Jedoch soll unter keinen Umständen eine Verlängerung an mehr als 6 Sonn- oder Festtagen, für den Papierhandel 7 Sonn- oder Festtagen, stattfindet sein.

* **Stadttheater.** Morgen, Dienstag, folgt die zweite Aufführung der Oper „Henar wider Willen" von Humperdinck. Beamtenkarten haben Gültigkeit. — Am Mittwoch (Bußtag) findet das Konzert der Neuen Singakademie statt. Zur Aufführung gelangt das neue Oratorium „Von den Tagesseiten" von H. E. Koch. Die Aufführung beginnt um 7½ Uhr; es gelten Operpreise, Beamtenkarten werden nicht umgetauscht. — Am Donnerstag geht anläßlich des Probegastspiels des Tenoristen Gogi Wagnero „Tannhäuser" in Szene. Das Gastspiel geht auf Engagement ab, da der bereitige Heldentenor Herr Dr. Banasch uns mit Ende dieser Spielzeit verläßt. Unsere Nachbarstadt Magdeburg hat Herrn Dr. Banasch unter glänzenden Bedingungen für die Dauer von 2 Jahren verpflichtet.

* **Neues Theater.** Als 2. Vorstellung im Zoen-Zyklus, der ganz abgesehen von dem Abonnement auch sonst, wie die erste Wiedertolung von „Stützen der Gesellschaft", die vor übervollem Hause stattfand, bewiest, außerordentliches Interesse erweckt, geht am Dienstag des Dichters Zolaiges Schauspiel: „Nora oder das Puppenheim" in der deutschen Uebersetzung von Wilhelm Lange in Szene. Am Mittwoch (Buß- und Bettag) bleibt das Neue Theater geschlossen. Die erste Wiederholung der Schwankneuheit: „Das Feigenblatt" findet Donnerstag den 23. statt.

* **Walhalla-Theater.** Am Sonnabend abend fand der dritte Ringkampf zwischen einem hiesigen Herrn und dem Bären „Muffel" statt. Herr August Eisenberg hatte sich bereit erklärt, den Kampf anzunehmen. Er ging entschlossen und geschickt zum Angriff über. Es schien, als ob er den Bären gleich mit dem richtigen Griff gepackt hätte, jedoch gelang es ihm nicht, den anfangs noch zart zupackenden Meister Petz sofort zu werfen. Im nächsten Augenblick lag er am Boden. Herr Eisenberg hofft, daß ihm ein zweites Mal, nächsten Donnerstag, das Glück günstiger sein wird. Am Dienstag wird Herr Karl Becker, Mitglied des Sportclubs „Giebichenstein", mit dem Bären in die Arena treten.

* **Otto Reutter im „Apollotheater."** Am Dienstag, den 21. November, kommt Otto Reutter zu nur eintägigem Gastspiele in das „Apollotheater." Der Weltruf, den Otto Reutter genießt, ist, so schreibt die Direktion des Apollo-Theaters, „ein mit vollem Recht verdienter; man muß den Künstler gehört und gesehen haben, um den stürmischen Jubel, der jeden Vortrag von ihm begleitet, begreifen zu können. Jede Pointe ein Schlager, seine Witze originell und von größter Treffsicherheit, seine ganze Vortragswelt eine großartige Mimik und von nie versagender Wirkung. Aus allen Gebieten des menschlichen Lebens nimmt Otto Reutter seinen Stoff und mit einem einzigen Wort kennzeichnet er den Witz der Situation. Otto Reutter, der selbstverständlich stets neues Repertoir bringt, kommt zu seinem hiesigen Gastspiel mit einem Programm, das die aktuellsten Stoffe der Gegenwart behandelt. Seine neuesten Vorträge „Die Denkmalsfrage", „Die europäischen Kranken" usw. sind von zündender Wirkung. Otto Reutter bezieht heute eine Monatsgage von 10000 Mk, gewiß eine Summe, die für einen Künstler einzig sein dürfte."

* **Frau Berthe Marx-Goldschmidt,** die gefeierte Pariser Pianistin — deren Fantasienabend am 27. d. Mts. in den „Kaisersälen" stattfindet — hat jetzt von einem amerikanischen Impresario einen überaus glänzenden Engagementsantrag erhalten: sie soll gegen ein Honorar von 300000 Mark in kommender Saison in allen größeren Städten Mexikos und der Vereinigten Staaten über zwei sensationellen Chopin- und Fantasien-Programme spielen. Wer einem solchen Abend beiwohnen konnte, wird die Nachricht begreiflich finden.

* **Burmester-Konzert.** Das morgen (Dienstag) in den „Kaisersälen" stattfindende Konzert des großen Geigers Willy Burmester sei hierdurch nochmals in Erinnerung gebracht.

* **Staatliche Pensions- und Hinterbliebenen-Versicherung der Privatbeamten.** Die von der hiesigen Vereinigung zur Herbeiführung der Pensions- und Hinterbliebenen-Versicherung der Privatbeamten auf Dienstag den 22. November abends 9 Uhr einberufene öffentliche Privatbeamten-Versammlung findet im großen Saale des „Wintergartens" statt.

* **Der Verein für Feuerbestattung** veranstaltet auch in diesem Winter wieder einen öffentlichen Lichtbilder-Vortrag. Herr Dr. Weigt-Hannover spricht am Montag, den 27. bs. Mts. in den „Zoalia-Festsälen" über: „Der Siegeszug der Feuerbestattung und ihre volkswirtschaftliche und ästhetische Bedeutung". Durch mehr als 100 Lichtbilder werden die Bestattungsarten aller Zeiten und Völker illustriert, von der frühesten Periode, dem Hünengrab an bis zur modernen Feuerbestattung. — Diejenigen Stellen, an denen auch Nichtmitglieder Eintrittskarten für diesen Abend unentgeltlich erhalten können, werden später in diesem Blatte bekannt gegeben.

* **Der Rabatt-Spar-Verein Halle a. S.** hat auch diesen Monat wieder zahlreichen Familien eine Freude bereitet. Von den in der Zeit vom 16. Oktober bis 15. November zur Einlösung bei der Sparkasse gelangten 5000 Stück Rabattsparbüchern wurden fünfzig Bücher mit einer Prämie von je 10 Mk. bedacht. Auch im Dezember sollen wieder eine Anzahl Prämien verteilt werden, gleichsam als Weihnachtsgeschenk für das sparende Publikum. Wer also die von den Mitgliedern des Rabatt-Spar-Vereins verausgabten Marken eifrig sammelt, kann eventuell auch in den Besitz einer derartigen Prämie kommen.

* **Lehrergesangverein.** Der Uebungsabend am vergangenen Sonnabend gestaltete sich nach Verlauf und Charakter zu einer stimmungsvollen Vorfeier des kommenden Stiftungstages. Wie bekannt, werden im großen Festkonzerte am 2. Dezember die Lehrergesangvereine aus Leipzig, Magdeburg und Weißenfels mitwirken und ihre Dirigenten abwechselnd den Massenchor von 500 Sängern leiten. Es ist aber nur eine gemeinsame Probe am Nachmittage des 2. Dezember möglich. Deshalb war für Sonnabend eine Vorprobe in Halle vereinbart worden, zu welcher die Dirigenten, Herr Professor Sitt-Leipzig, Herr Kapellmeister Krug-Waldeck-Magdeburg und eine Anzahl der Vorstandsmitglieder der auswärtigen Vereine erschienen. Der langjährige Leiter des Vereins Weißenfels, Herr Königl. Musikdirektor Grützner, ist vor kurzem verstorben. Die Erschienenen wurden mit den Klängen des Sängerspruches (komponiert von Herrn Prof. Reubke) empfangen und vom Vorsitzenden, Herrn Rektor O. Schulze, begrüßt, indem er für das Erscheinen und die tatkräftige Mitwirkung dankte. Der Abend galte der Schärfung der Waffen, möchte die kommende Tonschlacht einen vollen Erfolg bringen. Herr Professor Reubke teilte hierauf unter freudigem Zuruf mit, daß Herr Professor Sitt dem Vereine und ihm, dem Dirigenten, einen Zyklus von ihm bearbeiteter altniederländischer Volkslieder gewidmet habe, und forderte auf, den Dank in ein musikalisches Hoch einzukleiden, was brausend geschah. Nun begannen die Uebungen. Jeder der Herren Dirigenten leitete die Vorführung der Chöre, die im Festprogramm seiner Leitung oblagen. Am Schlusse richtete Herr Professor Sitt anerkennende Worte an den Verein, indem er die Frische und Sicherheit der Stimmen hervorhob und Herrn Professor Reubke zu dem Erfolge beglückwünschte, der sich in der Gewandtheit zeige, mit welcher die Sängerschar den Absichten der verschiedenen Leiter folge. Die Stunden bis zur Kneipe der Gäste waren der Aussprache über die Veranstaltungen gewidmet. Mit herzlichem „Auf Wiedersehn am 2. Dezember" schied man. — Es sei darauf hingewiesen, daß der Billettverkauf (3, 2 u. 1 Mk.) am Freitag den 25. November in der Hofmusikalienhandlung von R. Koch beginnen wird. Das reichhaltige Programm wird durch Inserat in unserer Zeitung bekannt gemacht werden. Dem Konzerte reiht sich ein Kommers an.

* **Volksbildungsverein.** Gestern besichtigten 30 Mitglieder — mehr Personen können gleichzeitig nicht zugelassen werden — unter sachkundiger Führung und Erklärung die in jeder Hinsicht gelungene Kunstgemälde-Ausstellung des Kunstvereins. Ohne auf die zahlreichen Bilder im einzelnen näher einzugehen, sei hier nur erwähnt, daß die Ausstellung gerade für die Mitglieder des Volksbildungsvereins deshalb großes Interesse hat, weil sie Originalbilder von Böcklin und Klinger enthält. Klingers Radierungen wurden im vergangenen Jahre, Böcklins Bilder aber erst im Oktober in einem Lichtbildervortrag in den „Zhalia-Festsälen" vorgeführt. Es ist deshalb für alle Besucher dieser beiden Lichtbildervorträge von ganz unschätzbarem Wert, auch wirkliche Originalbilder dieser Künstler zu sehen. Das in der Ausstellung vorhandene Böcklinbild hat nur den geringen Wert von 50000 Mark (!). Ueberaus beziehungsreich über das Gebotene verließen die Teilnehmer die Ausstellung. — Am Bußtag, 10 Uhr vormittags, findet wiederum unter sachkundiger Führung und Erklärung eine Besichtigung der Ausstellung für Angehörige des Volksbildungsvereins statt, zu welcher Eintrittskarten für 20 Pfg. bei Otto Petermann zu haben sind.

* **Theosophische Gesellschaft.** Herr Schriftsteller A. Harmann-Leipzig hält am Mittwoch den 22. November abends 8½ Uhr in den „Kaisersälen" einen öffentlichen Vortrag mit dem Thema: „Willensreiheit und Vorherbestimmung". Der Eintritt ist frei. Jedermann ist willkommen.

* **Die Ortsgruppe Halle a. S. der allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgehilfen** eröffnete mit dem veranstalteten Vortragsabend offiziell ihr diesjähriges Winterprogramm. Herr Buchhändler Höth sprach über „Mehrfarbige Illustrationsdrucke". An der Hand von Demonstrationsmaterial, das vom von verschiedenen graphischen Kunstanstalten, namentlich von der Münchener Kunst- und Verlagsanstalt Dr. E. Albert & Co. in Berlin zur Verfügung gestellt worden war, erläuterte der Vortragende zunächst das Drei- und Vierfarbendiuckverfahren im allgemeinen, um sich dann besonders über den Dr. Albert'schen Drei- und Vierfarbendruck (Reitel-Kinchee und Albert-Galvano), sowie die Citochromie zu verbreiten. Diese Verfahren haben gerade in den letzten Jahren einen hohen Grad der Vervollkommnung erreicht und erfüllen alle Ansprüche, die dem Buchdruck seine ihm in der Zukunft gebührende Stellung erringen und sichern werden. — Der Redner verstand es, das erwähnte Thema in leicht faßlicher Weise zu behandeln und die zahlreichen Anwesenden, unter denen sich auch viele Gäste befanden, folgten mit großer Aufmerksamkeit seinen interessanten Ausführungen, für welche ihm am Schluß lebhafte Anerkennung zuteil wurde. — Die Ortsgruppe Halle a. S. der A. V. D. B.-G. hält ihre Vereinsversammlungen jeden Mittwoch abend im Hotel „Goldenes Schiffchen" ab. Neben der Lösung von sozialen und Berufsfragen ist sie namentlich auch auf die Weiterbildung ihrer Mitglieder bedacht.

* **Provinzial-Mastgeflügelschau.** Das Preisrichteramt für die nächsten Monat hier stattfindende Ausstellung von gemästetem und geschlachtetem Geflügel haben die Herren: L. Bronkowski, Chef der Firma Bortel & Bronkowski, Rich. Ebermann, Stadtkoch, und Grace-Rußland übernommen. Es sei besonders noch darauf hingewiesen, daß es im eigensten Interesse unserer Delikatess- und Geflügelhändler liegt, die Ausstellung fleißig zu beschicken, zumal außer sonstigen geschäftlichen Vorteilen sehr hohe Preise winken. Die Ausstellungsbedingungen sind durch Herrn F. Richter, Karlstraße 31 hierselbst zu beziehen.

* **Zigeunerplage.** Gestern nachmittag passierten drei Zigeunerfuhrwerke unsere Stadt. In der Königstraße brach von einem derselben ein Wagenrad, so daß ein längerer Aufenthalt der Zigeuner nötig wurde. Der Vorfall hatte zeitweise größere Ansammlungen von Personen zur Folge. Nachdem ein anderes Fuhrwerk herbeigeschafft worden war, wurden die Zigeuner von hiesigen Polizeibeamten über die Stadtgrenze gebracht.

* **Unfall.** Am Sonnabend vormittag 10 Uhr lief vor dem Grundstück Talamtstraße Nr. 4 ein 3jähriges Mädchen gegen einen in voller Fahrt befindlichen Motorwagen der Stadtbahn. Es wurde zur Seite geschleudert, ohne daß es Verletzungen davontrug.

* **Zusammenstoß.** Auf der freien Strecke in der Trotzaerstraße, zwischen den Grundstücken 9 und 10, stieß ein Automobil mit einem Motorwagen der Stadtbahn zusammen. An dem Automobil war das linke Hinterrad zerbrochen. Personen sind nicht verletzt.

* **Feuer.** Den Wächter Nr. 4 der Wach- und Schließgesellschaft entdeckte in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag gegen 2 Uhr im Lagerraum der Halleschen Schuhfabrik, Taubenstraße 25, einen Brand, welcher wahrscheinlich durch das Herausfallen von brennenden Kohlen aus der Heizung entstanden war. Er alarmierte sofort die Feuerwehr, welche bald zur Stelle war und in ¼ Stunde die Gefahr beseitigte. Durch das rechtzeitige Einschreiten des Wächters konnte das Feuer im Entstehen unterdrückt werden.

* **Von Wilderern in die Brust geschossen.** Gestern vormittag stieß der Förster Grunert aus Nebendrode bei einem Pürschgange auf zwei Wilderer, von denen einer auf seinen Anruf mit einem Schusse antwortete, der den Förster in die Brust traf. Der Förster wurde am Nachmittage in bilsiolem Zustande aufgefunden und nach der Klinik in Halle geschafft. Man vermutet, daß die Täter aus Erdeborn stammen.

* **Erwischter Uebeltäter.** In der Nacht zum Sonntag sind an dem vor dem Hause Sophienstraße 30 angebrachten Postbriefkasten die Scheiben eingeschlagen worden. Der Täter ist ermittelt und wird der verdienten exemplarischen Bestrafung nicht entgehen.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Die Hallesche Pianofortefabrik von B. Maercker** hat in dem Grundstück Alter Markt 13 ein größeres Instrumenten-Magazin (Flügel, Pianinos, Harmoniums) eröffnet. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38.

Aufgeboten (18. November): Der Maurer Robert Semmler und Lina Zimmermann, Böcklstr. 6 und Gr. Gosenstr. 29. — Der Schlosser Karl August Seidel und Klara Kremer, Trifftstr. 14 und 30.

Eheschließungen (18 November): Der Tischler Otto Eckstein und Karoline Hundertmark, Schleifweg 4. — Der Bahnarbeiter Otto Krause und Minna Baumgarten, Eichendorffstr. 8. — Der Böttcher Friedrich Tuphorn und Ella Lösch, Stretbertstr. 19 und Gr. Brunnenstr. 51. — Der Metallformer Wilhelm Rennert und Agnes Wenzel, Kunnersdorf und Geiststraße 20. — Der Arbeiter Karl Zwarg und Hedwig Spiegel, Gr. Gosenstraße 14. — Der Fuhrtarbeiter Otto Hermann und Anna Weiser, Raffineriestraße 2 und Trothaerstr. 78. — Der Maschinenschlosser Otto Strauß und Emma Rettig, Hermannstr. 32.

Geboren (18 November): Dem Böttcher Ferdinand Schulz ein S. Hans, Gr. Brunnenstr. 35. — Dem Kaufmann Viktor Huth eine T. Annelise, Harz 11.

Gestorben (18. November): Fräulein Luise Schmidt 19 J., Eichendorffstraße 32.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (18. November): Der Graveur Wilhelm Schubert und Albertine Hoist, Merseburgerstr. 20 und Pfännerhöhe 34. — Der Eisendreher Paul Köbel und Luise Heimberger, Merseburgerstr. 54 und Schützenstraße 23.

Eheschließungen (18 November): Der Dreher Hermann Eckelmann und Gertrud Augner, Mauerstr. 24 und Schlossestr. 10. — Der Schlosser Richard Pagels und Berta Theuerkorn, Brunoswarte 26. — Der Fuhrherr Robert Herzau und Martha Böttcher, Mansfeldersir. 22. — Der Ortskrankenkassenbeamte Adolf Gotwald und Martha Engelmann, Pfortzheim und Reuschberg.

Geboren (18. November): Dem Schuhmacher Wilhelm Renneberg ein S. Wilhelm, Alter Markt 16. — Dem Kaufmann Gustav Franke eine T. Katharina, Beyschlagstr. 8. — Dem Buchbinder Georg Hulse ein S. Johannes, Wörmlitzerstr. 12. — Dem Schuhwarenhändler Rudolf Habit ein S. Rudolf, Gr. Brauhausstr. 13. — Dem Klempner Paul Spiller ein S. Paul, Spitze 15. — Dem Geschirrführer Otto Fahr eine T. Anna, Hutenstr. 4. — Dem Buchdrucker Rudolf Weist am ein S. Kurt, Dessauerstraße 2. — Dem Handarbeiter Lorenz Imik eine T. Maria, Ludwigstr. 41. — Dem Kaufmann Otto Kranberg eine T. Wally G., Brauhausstr. 22. — Dem Fleischer Otto Hoffmann ein S. Gerhard, Kantstr. 16.

Gestorben (18. November): Des Bäcker Karl Neubauer S. Paul 3 J., Jacobstr. 44. — Des Schuhmacher Wilhelm Renneberg S. Wilhelm 9 St., Kl. Ulrichstr. 8. — Des Maurer Franz Spiegel Ehefrau Anna geb. Dinrath 47 J., Klausr. — Des Geschirrführer Friedrich Gartuß S. Max 3 M., An der Baderei 3. — Der Drehorgelspieler Friedrich Zwarg 73 J., Stechenhausstiftung. — Des Handarbeiter Hermann Laue S. Artur 3 W., Ludwigstr. 41.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

„Blühendes, rotwangiges Kind."

Lesen Sie im folgenden Brief die eignen Worte von Herrn und Frau Harzheim, die für alle Eltern mit schwächlichen Kindern von größtem Interesse sein müssen.

Schlebusch, den 23. Januar 1905.

Durch Ihre unsichtbare Scotts Emulsion ist mein Töchterchen Gertrudis jetzt ein blühendes, rotwangiges Kind von bester Gesundheit und lebensfrohem Geiste. Von seinem siebenten Monat an hat das Kind an Englischer Krankheit gelitten, die sich dermaßen verschlimmerte, daß wir auf eine baldige Erlösung durch den Tod gefaßt waren. Nach allem unserem Leid griffen wir dann zu der uns von Freunden empfohlenen Scotts Emulsion. Sie können sich unsere Freude vorstellen, als schon nach Verbrauch der ersten Flasche eine sichtbare Besserung in dem Befinden des Kindes eintrat. Der Appetit der Kleinen regte sich wieder, und bei regelmäßigem Gebrauch hat sie sich von Tag zu Tag gebessert. Sie ist im Laufe der Zeit so kräftig geworden, daß sie heute, mit 28 Monaten, es an Wuchs und Kräften mit einem bedeutend älteren Kinde aufnehmen können.

(gez.) Karl Harzheim und Frau.

Der Brief besagt, daß Scotts Emulsion schon mit der ersten Flasche einen regeren Appetit herbeiführte, und der neue Appetit brachte der Kleinen bald mehr und mehr Kräfte, so daß die Besserung raschere Fortschritte machen konnte. Der Umstand, daß Scotts Emulsion die erste Lebertran-Emulsion war, verdient die Beachtung aller Eltern ebenso wie die Tatsache, daß Scotts Emulsion heute noch die einzige ist, die nach dem eigenartigen Scottschen Verfahren hergestellt wird.

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in verschlossenen Originalflaschen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit großem Dorsch auf dem Rücken). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Zusammensetzung: Feinster Original-Lebertran 150,0, primo Glycerin 50,0, unterphosphorigsaures Kalk 4,3, unterphosphorigsaures Natron 2,0, pulv. Tragant 5,0, feinster arab. Gummi pulv. 2,0, destill. Wasser 152,0, Kirschel 11,0. Hierzu aromatische Emulsion mit Anis- Mandel- und Gaultheriaöl 2 Tropfen.

10 % **Rabatt** gewähren wir auf alle Einkäufe in

Damen- u. Kinder-Konfektion.

Der Rabatt erstreckt sich auf die grosse Auswahl in allen Artikeln dieser Abteilung, selbst auf die bedeutend herabgesetzten Preise, und wird an unserer Kasse sofort in Abzug gebracht.

Brummer & Benjamin,

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051121025/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S. Viktoriastraße 24 belegene, im Grundbuche Band 166 Blatt 5827, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bauunternehmers Friedrich Kuisch eingetragene

Bebaute Grundstück: Kbl. 11, Parz. 3169/23 von 5 ar 82 qm (jährlicher Nutzungswert 4050 Mark)

am 22. Januar 1906, vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle, Poststraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoß links, Südflügel — versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. November 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 13. November 1905.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Zu vermieten.

Bernhardstr. 27 2 Stuben, Kam., Küche u. Zubehör zu vermieten.

Wohn., gr. St., K. u. K. per 1. Jan. 06 für 52 Taler zu vermieten Schleiweg 3.

Dessauerstr. 15 St., K., K., 62 Tlr., z. v.

Wohnung tol. oder 1.1. 06 zu verm. Preis 400 Mk. **Bernhardstr. 12.**

Hedwigstraße 1 teils sof. od. spät. zu verm.: Parterre mit Vorgarten, 8—12 Piecen, je nach Wahl, Wein- oder Vorkellereien, u. Wkt. Keller. Ganzes Unergeschoß, gew. u. zement., zu Lagerzw. oder Kartonagen geeignet. Wohnungen von 130—200 Mk. für ruh. bit. Leute. Meld. I. Et., 1—3.

Fichtestrasse 8, I,

Wohnung, 300 Mk., 1/1. 06 z. vm. durch Oscar Knoche, Gr. Steinstr. 63, II.

Merseburgerstr. 5, Bahnhöfe,

halbe l. u. III. herrsch. Et., reichl. Zub., sof. zu verm. Näh. im Papiergeschäft.

Göbenstrasse 18

2 St., 2 Kam., Innenklos. u. Zub. sofort od. später hochpart. zu vermieten.

Bernhardystr. 5, I. Etage,

4 heizb. Zimm., Kamm., Küche, Nebengel. u. Badeeinricht., sofort zu verm. Preis 550 Mk. einschl. Gas- u. Wassergeld.

1 Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, Kloset, Balkon, Bad, 320 Mk. **Beesenstr. 13 I.** Näh. part. rechts.

B. Mrndstr. 8 Wohn., 500 M. sof. od. spät. Näh. b. Hausm. u. Kirchtor 22, pt.

Huttenstr. 6, Merseburgerstr. Ecke

4 heizb. Zim., K., reichl. Zub., m. Gas, Bad u. Mädchenkl., 410 Mk., 1/4. 06 z. vm. Näh. part.

Wohnung **Magdeburgerstr. 59**, Hinterh., 156 Mk., per 1. Jan. 06 zu **vermieten.**

Wohnung, 180 Mk., 1. Januar 1906 zu vermieten **Charlottenstr. 14, H. II l.**

Wohnung, 160 Mk., 1/1. 1. vm. Annenstr. 1, II.

Hausmannswohnung

zu ruhige, kinderlose, ältere Leute zu vermieten **Heinrichstraße 5, part.**

Leere Stube in bess. Hause an ankl. Frau zu verm. Näheres Gr. Klausstr. 38, II.

Kl. Wohnung an ruhige Leute sofort od. spät. zu verm. **Jägerplatz 30.**

Stube sofort zu vermieten **Wörmlitzerstraße 98.**

Schweitzerstraße 28

halbe l. St., 3 Stub., 2 Kam., Küche, Zub., Wasserkloset, 400 Mk., 1. Jan. event. früher. Näheres **Wolfstraße 3, Krause.**

Pestalozzistraße 5

zwei Wohnungen zum Preise von 370 u. 325 Mk. 1. Januar **zu vermieten.** C. Drebinger, Burgstraße 50.

Frdl. Hofwohnung, 60 Tlr., 1. Jan. zu beziehen Wolfstraße 21, H. I.

Stube zu vermieten Taubenstraße 17.

Möblirte Zimmer.

Sein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten **Dreyhauptstraße 25, I.**

Möbl. Zim., sep. Eg., Sülzestr. 32, pt.

F. möbl. Zim. u. Kav. Jägerplatz 7.

Frdl. möbl. Zimmer sofort od. spät. zu vermieten Landsbergerstr. 69. II.

Möbl. Z. m. Gas, Verl. Oken u. Bab, m. voll. Pens. sof. z. verm. Göbenstr. 24, I.

Dalelbstjung. M. z. Mitbewohn. eines S. gef., v. Pens., am liebst. bei Professionist od. Kaufm.

Gut möbliertes Zimmer bald oder 1. Dezember zu vermieten **Martinstr. 18.** Ecke Röserstr. I.

Gut möbl. Zimmer Bildnerstr. 9a, III.

Möbliertes Zimmer, separ. Eingang, Thielemannstraße 4, I. Nähe d. Hauptbahnhofes

G. möbl. Zim. zu verm. Zwingerstr. 21, I r.

Frdl. möbl. Zimmer Töpferplan 5.

Möbl. Stube u. K. z. vm. Gr. Sandberg 14.

Anständ. jung. Mann findet freundliche **Schlafstelle** Friesenstraße 4, III rechts.

Ann. Schülerin oder Student findet freundliche **Schlafstelle** Friesenstraße 26, p. l.

Anst. Schlafst. Gr. Berlin 14, I. l., Gr. Märkerstr.

Möbl. Schlafstelle bei Leipzigerstr. 26, pt. l.

Möbl. Schlafstelle z. vm. Steinstr. 11, IV.

Anst. Schlafstelle Grüneiche 11, III., a. Markt.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Hallgarten 9, H. I.

Anst. Schlafst. zu verm. Kl. Sandberg 5, I. r.

Frdl. möbl. Schlafst. z. vm. Fischerstr. 10, II.

Frdl. Schlafst. f. Herr. Gr. Steinstr. 17, H. I. II.

Schlafstelle zu verm. Merseburgerstr. 163, II.

Keller, trocken, ca. 440 qm, bisher als Wein-Niederlage benutzt, Nähe des Haupt- u. Hallmarktes, event. sofort zu vermieten. Näheres **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

In Merseburg ist in frequentester Lage ein **grosser Laden** mit Kellern, Ladenstube und mehreren Nebenräumen, für jedes Geschäft passend, besonders als Filiale eines Engros-Geschäfts oder als Verkaufsstelle eines Fabrik-Spezial-Artikels geeignet, sofort oder später preiswert zu vermieten. Gefl. Off. unter U. f. 3290 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Kl. frdl. Schlafst., all., sof. od. b. 1. Gr. Sandberg 15, I

Bess. möbl. Schlafst. sof. z. vm. Taubenstr. 27, II l.

Läden & Magazine.

Krukenbergstr. 20

gr. helle Werkstatt, auch Geschäftsraum sofort zu vermieten durch Oscar Knoche, Gr. Steinstr. 63, II.

Bruckdorferstrasse 3

Werkstatt, 150 Mk., sof. zu verm. durch Oscar Knoche, Gr. Steinstr. 63, II.

LADEN ein kl. Laden zu vermieten **Nicolaistr. 12,** neben Gr. Ulrichstr. 1.

Helle Arbeitsräume, ca. 150 qm groß, event. mit Erdgeschoßräumen, massiv gebaut, Dampfheizung, zu vermieten. Offert. u. O. 2014 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Pferdestall f. 4 Werde zu verm. Off. u. N. 2013 a. d. Exped. b. Bl. erb.

Zörbig.

Meinen Hausplatz (erstklassig. Boden) will ich verpachten oder verkaufen.

G. Tenner, Schloßstraße.

Mietgesuche.

Suche

für möglichst sofort oder zum 1. April in bester Lage ein

kl. Haus od. abgeschl. I. Etge.

von mindestens 7 Zimmern und reichlichem Zubehör, mit Gartenbenutzung. Offerten unter **R. 1705** an die Annoncen-Expedition **H. Rosiefsky, Bonn.**

Gesucht zum 1. Dezember **gut möbliertes Zimmer** mit Kabinett (ungeheizt). Offerten unter O. 1994 an die Exped. d. Blattes erbeten.

2 eleg. möbl. Zimmer zu mieten gesucht, Nähe Merseburgerstr., Artillerie-Kaserne. Offerten **K. 1 hauptpostlagernd** erbeten.

Ungenierte möblierte Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter F. 1986 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Möbl. Zimmer möbl. m. Pension gesucht. Off. m. Pr. u. G. 1987 an d. Exped. d. Bl. erb.

Restaurant auf Bierpacht

ob. in Vertretung v. wirkl. tücht. Wirt gei. Offert. u. R. 2002 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Jg. Kaufmann sucht gut möbl. Zimmer. Offert. u. E. 2005 an d. Exped. d. Bl. erb.

Cand. sucht 1. Dez. möbl. Zim. m. sep. Eing. Off. u. C. 2003 an d. Exped. d. Blattes erb.

2 Stuben, Kamm. u. Küche, 240—300 M., von Geschäftsmann sof. od. 1. Jan. zu mieten ges. Offert. unt. J. 2009 an d. Exped. d. Ztg.

Eine **Dame** sucht für Ostern Wohnung in ruhigem Hause (300—325 Mk.) Offert. unt. L. 2011 an die Exped. d. Ztg.

Ein möbl. Zimmer

m. Schreibtisch u. 1 unmöbl. Zimmer (zusammenstegend) 112 **gesucht.** Off. u. **B. d. J. 3370** a. **Rud. Mosse,** Halle.

Zu verkaufen.

Kuchenbretter Gr. Märkerstr. 23.

Kuchenbleche Gr. Märkerstr. 23.

Gold. Damenuhr mit langer Kette, 18 Mk., **gold. Herren-Sav.-R.-Uhr** mit goldener Kette, 60 Mk., zu verk. **Naue, Harz 51, I.**

Wenig gebrauchter kleiner **Dampfkessel,** 50×130, m. 21 Siederöhren u. 6 Atmosph. Ueberdruck, sehr preiswert zu verkaufen. **Burgstr. 47, I.**

Herrengehpelz zu verkaufen **Goethestr 36,** III.

Guter Gasthof in Halle a. S., über 50 Jahre in meiner Familie, bald bei 10000 Mark Anzahlung zu **verkaufen.** Angebote unter **B. m. 3357** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Für Wirte!

Aeltere Jahrgänge Gartenlaube u. Roman-Zeitung sowie **Steinkrüge** (kleine u. größere) sind billig **zu verkaufen.** Nachfragen bei **Rud. Mosse, Brüderstraße 4.**

Billig zu verkaufen: 2 Abendmäntel, 1 Petroleumofen und Schlittschuhe. Händler verbeten. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Keller, trocken, ca. 440 qm, bisher als Wein-Niederlage benutzt, Nähe des Haupt- u. Hallmarktes, event. sofort zu vermieten. Näheres **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Eduard Graf,

Halle a. S. **Marktplatz 11.** Halle a. S.

Grösstes Spezialgeschäft am Platze.

Bettfedern, fertige Betten,

Inlette — Bettwäsche — Bettstellen — Matratzen.

Als streng reelle und billigste Bezugsquelle bekannt.

Versand nach auswärts. — Verpackung frei. — Telephon 2852.

Das hierselbst

Franckestr. 15

belegene Hausgrundstück ist erbteilungshalber sofort **zu verkaufen.** Die Bedingungen sind bei mir zu erfahren.

Der Königliche Notar Elze, Justizrat.

300 fast neue, warm gefütterte **Schafpelzmäntel** und Pelze, Kragen, Militär-, Beamten- und Jagdmäntel, Winterjopp., Winterüberz., neue u. gebr. ff. Herrenkleid. jed. Art, Arbeitersachen, Schuhwerk, Filzstiefeln, Holzschuhe, soll alles bis 1. Januar spottbillig ausverkauft werden.

Schleich, Alter Markt 34.

Pa. Futtermöhren

in gr. u. kleinen Posten abzugeben.

Max Huth, Röpziangerstr. 100.

Gutverzinsliches Grundstück

mit flottgh. Fleischerei u. Bäckerei Umstände h. günst. **zu verk.** Off. u. **B. p. 3339** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gut erhaltener Winterüberzieher zu verkaufen Schillerstr. 39. III. r.

Einige gut erhaltene Beinkleider und Westen billig zu verkaufen Geiststraße 22, I. l.

Fast neuer Kinderwagen billig zu verk. Streiberstr. 13, H. II.

Wegen Todesfalls Waschtisch 5 M., Winterfrauenmantel 5 M., Kleider, Herren-Zylinder 2 M., Kaffee-Service 2 M. usw. zu verkaufen Streiberstr. 21, I. r.

Bildhübscher Zwerg-Teckel, braun, wachs., ½ Jahr alt, in gute Hände zu verkaufen. Fester Preis 55 Mark. Hallorenstraße 1, I. r.

Mant. f. 12-14j. Mädch. z. v. Jacobstr. 2, III.

Sofas

selbst gearbeitet, aus nur gutem Material.

Schlafsofas	25-30
Stoffsofas	38-55
Plüschsofas	50-95
Taschensofas	50-95
Schränke	22-85
Vertikows	32-95
Stegtische	9-24
Walzenstühle	4.50-7

Schreibtische, Bettst. mit Matratzen, Küchenmöbel, sowie ganze

Einrichtungen

außergewöhnlich billig unter Garantie für gute Ausführung.

Siegm. Rosenberg, Geiststraße 21, 1 Treppe.

Wachsrosen, Dtzd. 15 Pf. z. v. Kaunschestraße 7, Eing. Gr. Berlin, früh. Kl. Berlin.

Gut geh. Viktualiengeschäft

krankheitshalber 1. Januar od. sp. zu verk. Offerten unter D. 2004 an d. Exp. d. Bl.

Phonographen-Walzen, wenig gespielt, billig zu verkaufen Kuhgasse 3. 1 Tr.

2/4-Geige zu verkaufen Fürstental 9, pt. r.

Perlm.-Operngläs, f. Damen, neu, billig zu verkaufen Breitestr. 31, Rest.

2 rädriger Wagen, für Maler od. Maurer, zu verkaufen **Schlerstr. 33.** l.

Wachsrosen zu verkaufen Spitze 11, l. l.

Abbruch

der Restaurationsgebäude **Bauers Felsenkeller, Burgstr. 67,** ist sofort eine gr. Partie Türen, Fenster, Oefen, Kochmasch., 1000 Meter Bretter, sehr gutes Bauholz, Flügeltüren, Treppen, Ausgußbecken und Brennholz jeden Tag bill. zu verkaufen. Eine Aufzugswinde steht ebenfalls z. Verkauf.

Sofa, Kreilig, sehr billig zu verkaufen. Göbenstraße 27, pt. rechts.

Hausverkauf.

Das Hausgrundstück Bogstr. 14/15 in Zeitz mit großen Wohn- u. Nebengebäuden, großem Hofraum, Toreinfahrt, Stallungen, guten Mietserträgen, große Kundschaft, in welchen seit langen Jahren Fuhrwerk betrieben wird, welches sich seiner vorzüglichen Lage wegen auch zu jedem andern Geschäft eignet, soll altershalber verkauft werden. Zu erfragen Halle-G., Teichstr. 26, Laden.

Sehr gut erhaltene Drehrolle billig zu verk. **Wörmlitzerstr. 103.**

Gold. Damenuhr, Savonnet-Remont., 14 kar., spottb. z. vk. **Naumburgerstr. 22,** l.

Verhältnisse h. Betst. m. Matr. sofort spottbill. zu verk. Lindenstr. 74, pt.

1 Ladung Tannengrün

(a Bund 20 Pf.) abzugeben bei **Fiedler,** Güterbahnhof Nr. 2.

Achtung! Abbruch! Hafenstr. Abbruch!

Wegen kurzer Abbruchzeit sofort billig zu verkaufen: 1000 □m Bretter, 100 St. gute Säulen, 30 m Dachrinnen, I-Träger, 2 große Torwege, 50—60 Fuhren guter Torfmull, mehrere Fuhren gutes Stroh, sowie Nutz- und Brennholz in Fuhren und Körben.

Sehr gut erhaltenes **Studentenmützenkoffer,** 50-, 100-, 150fache Vergrößerung, billig zu verkaufen. Offerten unter A. 1941 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein Gut

von ca. 130 Morgen Acker, in schönem gr. Dorfe gelegen, Bahnstation, soll mit sämtl. Inventar preiswert verkauft werden.

H. Vopel, Kirchnerstr. 17.

Eine Badewanne, ein eiserner Kochofen, eine Grube, ein Hausklo **billig zu verkaufen** Nienburgerstr. 14a, pt.

Chaiselongue, neu,

sehr bill. zu vk. Uhlandstr. 8, pt. r.

Plüschdiwan, modern, spottbillig zu verkaufen Krukenbergstr. 23, III. l.

Zweiräder **Handfederwagen** mit Auflag bill. zu verk. Augustastr. 3.

Fahrräder, schon gefahren, verkauft für 35, 45 u. 50 Mk. **Herm. Schindler,** Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 35.

Hühner sind zu verk. Thomasiusstr. 15.

Abbruch!!!

Mauerstrasse 5

sind **Fenster, Türen, Oefen, Latten, Bretter, 5000 Dachziegel, Nutz- und Brennholz** billig zu verkaufen.

Zugfeiner Pony mit Federnrelewagen zu verkaufen Viktoriastr. 32.

Schw. D.-Jackett u. Knaben-Paletot f. 12jähr. Knab. b. z. verk. Kurallee 4.

Gasbocher, fast neu, Flammig, zu verkaufen **Wuchererstr. 60,** II.

Gut. Kinderbett, sporto. Freiimufelderstr. 13, I. l.

Chaiselongue b. z. v. Kruckenberstr. 23 III. l.

Amiel b. z. verk. Kl. Brauhausstr. 10, I.

Zu verk. **Brotwagen** zu verkaufen.

Zu erfragen Schmeerstr. 20, l.

Ca. 10 Zentner **Schweinemastfutter** zu verk. Zu erfr. Schmeerstr. 20, l.

2 Nähmaschinen, Rund- u. Lang-schiffch., sehr bill. zu verk. Rittersr. 9.

Kartoffeln,

echt Thüringer sowie Neustädter frei Haus. **R. Grosse,** Königstr. 73 u. Glauchaerstr. 6.

Singer-Nähmaschine,

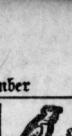
neu, sehr stark, vorzügl. nähend, für **46 M.** zu verkaufen Schneerstraße 2, l.

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen: Gent. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militärgegenstände, ganze Nachlasse in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikw., Geigen, Altertümer, Pianinos, Pianoscheine, Fahrräder, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.

Kenner, Schülerhof 1.

Ziegen-, Hasen- sowie alle anderen Sorten Felle kauft **Joh. Bernhardt,** Kellnerstr. 4.



Kanarienvögel,

Hähnchen und Weibchen, kaufe Dienstag zu höchsten Preisen im Centralhotel. **Montag.**

Zahle tatsächlich höchste Preise für gebr. **Herrenkleid., Möbel, Betten,** Schuhwerk, Fahrräder, Gold, Silber u. a. Sach. Best. erb. **Schleich,** Alter Markt 34.

Gartenlaube oder **Gartenhäuschen** zu kaufen gesucht. Angebote unt. S. 1996 an die Exped. d. Blattes.

Großer Kleiderschrank, gut erhalten, zu kaufen gesucht Friedrichplatz 8, pt.

4000 alte Dachst. kauft **Hippert,** Gr. Ballstr. 28, I.

Cigarrenkäpchen kauft a Pfd. 40 Pf. **Müller,** Leipzigerstr. 84.

Gebr. Schuhw. kauft fortwährend. Kl. Ulrichstr. 24

Gebr. **Polsterbank,** 1,40 lang, gef. Delitzscherstr. 10, Laden.

Das meiste Geld

zahlt stets für ganze **Nachlasse von Möbeln,** Laden-, Kontor- und Restaurations-Einrichtungen, sowie Geldschränke, Pianinos.

Friedrich Peileke,

Telephon 2450. — Geiststr. 25.

NB. Kaufe auch stets ganze Lager neuer Möb.

Stellen finden.

3—20 Mk. täglich können Personen jeden Standes verdienen. **Nebenerwerb** durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit, Vertretung etc. Näheres **Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.**

WER Stellung sucht, verlange per Karte die Allgem. Vakanzenliste, Berlin 166, Neuenhagerstr.

Wer Stellung sucht verlange tol. 4 deutschl. **Neueste Vakanzenpost, Berlin W. 35.**

Junger Schreiber

(mit flotter Handschrift) zu baldigem Antritt für ein bestgehtes Fabrikgeschäft gesucht. Schriftliche Anerbieten unter **L. 1951** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Von der General-Agentur

einer Feuerversicherungsgesellschaft, hier, wird ein mit dem Fach vertrauter

jung. Bureaubeamter

per sofort gesucht. Bewerbungen sind mit Zeugnisabschriften nebst Angabe der Gehaltsanspriche unter **B. h. 3353** an **Rud. Mosse, Halle** zu senden.

Herr, repräsentable Erscheinung, für Privatbesuche gesucht. **Schröder,** Gr. Ulrichstr. 3.

Tüchtiger Buchhalter

für Abendstunde gesucht. Offert. u. A. 2001 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Bureau-Verband „Reform"

sucht: Kaufm. Direktor, Buchh., Korrespond., Geschäftsführer, Verkäufer, Lageristen, Reisende, Masch.-Techniker, 2 Bauführer, Werkmstr., Eisenbahnbeamt., Kassierer, Buchhalterinnen, Masch.-Schreiberinnen, 2 Gärtner u. Jagdaufseher.

Adolf Wellenberg, Stellenvermittler, Halle a. S., Meierstraße 4, I.

Vertrauensstellung.

Für das Bureau einer Versicherungs-Gesellschaft wird zum baldigen Antritt ein nicht zu junger Mann gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und im Verkehr mit der Kundschaft bewandert ist. Kaution oder Bürgschaft erforderlich. Off. mit Gehaltsansprüchen unt. **B. w. 3365** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Jünger Werkstattsschreiber

für größere Maschinenfabrik zum baldigen Antritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Refer. sub **B. z. 3366** durch **Rud. Mosse, Halle S.**

Redegewandter junger Mann sofort gesucht. Zu melden v. 4—7 Uhr Augustastr. 15, parterre.

Tücht. Kr.-K.-Agent gesucht **Hohe Prov.! Kirsch,** Halle, Lessingstr. 32.

Reisender

für Landkundschaft per sof. gesucht. Meldungen von 10—12 und 2—4 Uhr Freiimfelderstr. 2, I. links.

Stadt-Reisenden suche für meine Großbestillation. **G. G. Nicolai.**

Gesucht werden!!!

3 Kassierer, Jäger, Gärtner, Reiter u. Fahrer, Verwalter, Aufseher, Schirmstr., Ziegelmstr., Schachtmstr., Heizer, Maschinist, Kutscher, Diener, Schäfer, Schmeizer, Sattler, Tapezierer, Schlosser, Stellmacher, Maurer im Stellenboten Leipzig, Brüderstr. 43. **H. Miehe.**

Zeitungs-Verkäufer

sofort gesucht. Meldungen mit guten Zeugnissen Gr. Steinstraße 14 bei **Heinrich Rothan.**

Schlosser, Schmiede u. Zuschläger

werden noch eingestellt. **F. G. Weluse & Co.,** äuß. Delitzscherstr.

Tücht. Hosen- u. Westenschneider auf Werkst. gesucht Viktoriastr. 29, I.

Tücht. Schneid. a. W. f. Mayard. ges. Geiststr. 35.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051121025/fragment/page=0002

Elektromonteure
sucht **Arthur Vondran,** Kirchnerstr. 19.

Einige
Schlosser u. Dreher,
sowie
Schwarz- u. Weichblech-Klempner
sucht Eisenhüttenwerk Thale Akt.-Ges., Thale a/H.
Meldungen schriftlich erbeten.

2 tüchtige Schmiedegesellen
sucht sofort **A. Giebler,** Schmiedemstr., Teutschenthal.

Tüchtige Gußputzer
stellen sofort ein
M. Seydewitz & Co., Eisengießerei.

Tücht. Tischlergeselle gesucht
Meckelstr. 14.

Steinsetzer werden eingestellt
Ludwigstr. 5.

Maurer werden eingestellt
bei 10stündiger Arbeitszeit.
Baugleis Ammendorfer Papierfabrik, Radewell.

Zigarren-Arbeiter
zu Hausarbeit wollen sich melden unter **V. 36588** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Ein tücht. Schachtmeister
mit 12 bis 15 Arbeitern findet sofort dauernde Beschäftigung (Winterarbeit). Off. unt. **M. R. 100** postlagernd **Nordheim.**

Es erhalten Stellen hier sofort u. 1. Januar: Verh. u. led. Inspektoren, Feld- u. Hofverwalter, Rechnungsführer, Oekonomielehrlinge, ältere u. jüngere Landwirtschafterinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, Stützen aufs Land, verh. Maschinist, der bereits auf Rittergütern Dreschmaschine und elektrische Anlagen geführt hat, verh. Stellmacher, der Dreschmaschine führen muß, verh. u. led. Gärtner, die Jagdschutz mit übernehmen müssen, verh. u. led. Hofmeister u. Aufseher, verh. Feldhüter, verh. Oberschweizer, Unterschweizer, Freischweiz., Schweizerlehrburschen, verh. u. led. Kuh-, Schien- u. Schweinefütterer, verh. u. led. Schäfer, diele verh. u. led. Pferdeknechte bei hohem Lohn, Tagelöhner- u. Dreschermamilien, Stuben-, Haus-, Küchen-, Scheuer- u. Viehmädchen aufs Land, verh. u. led. Kutscher, Kutschjungen durch den
Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer, Halle, Leipzigerstr. 29, I.

Ledige Kutscher, junge Hausdiener, Hausburschen
erhalten zu sofort und später nach hier u. auswärts gute Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.
Telephon 2233.
Vermittl.-Gebühr sehr gering!

Tüchtiger Pferdepfleger
auf Reisen gesucht. Zu melden bei
Kammeit, Bernhardystr. 13, II.

2 ledige Pferdeknechte
sucht sofort Filiale des General-Anz. in Giebichst.

Led. Pferdeknechte, led. Grossknechte, Kleinknechte, led. Hofknechte, led. Ochsenknechte, Schweizerlehrlinge, led. Kuhfütterer, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land
erhalten kostenfrei Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Knecht, 15—16 J., zum 1/1. 06 gesucht. Wo? sagt die Filiale des Generalanzeiger in **Neideburg.**

Suche z. 1. Jan. 06 zuverl. led. **Kutscher,** der s. landwirtsch. Arb. untersteht, b. **hoh.** Lohn. Gutsbes. **Ad. Fohse,** Cönnern a. S.

Arbeiterfamilien
zu lohnender Winterarbeit gesucht.
Rittergut Queis b. Halle.

Arbeiter
mit guten Zeugnissen, die auch eventl. mit Pferden umzugehen wissen, finden Stellung bei **Ed. Lincke & Ströfer.**

Arbeiter
werden angenommen.
Zuckerfabrik Gröbers.

Schulknaben zum Führen
sucht **Otto Bodenstein,** Klavierstimmer, Friedrichstr. 55.

Arbeiter
werden bei Abbruch Burgstr. 67 angenommen.

Anständiger **Hausbursche** gesucht
Steinweg 49.

Stellenvermittlung
für Directricen, Verkäuferinnen, Kontoristinnen, Maschinenschreiberinnen und Lehrmädchen, wochentäglich von 12 bis 3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder.
Kaufm. Verein für weibl. Angestellte, Gr. Ulrichstr. 16, Eing. Volbergasse.

Große General-Agentur in Halle a. S. sucht zum baldigen Antritt eine durchaus
perfekte Maschinenschreiberin,
möglichst Stenographiekundig. Die Stellung ist dauernd. Gefl. Offerten mit Angabe bisheriger Beschäftigung und der Gehaltsansprüche sub **B. a. 3367** an **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Damen besseren Standes
erhalten zu Hause in Anfertigung feiner Handarbeiten lohnenden dauernden Nebenverdienst. Die Arbeiten werden nach jedem Ort versendet. Prospekt u. Muster gegen 30 Pf. in Marken.
Clemens Günther, Dresden-A., Wettinerplatz 10.

Tüchtige Taillenarbeiterin f. dauernd gesucht **Barfüßerstr. 12,** II. r.

Per 1. Januar gesucht zuverlässige **saubere Person,** welche im Kochen u. Haushalt tüchtig ist.
Köthen, Marktstr. 12.

Witwer mit 2 Kindern, 12 u. 8 Jahre, ev., Professionist, Mitte 40er, sucht ältere
saubere Frau od. Fräulein,
ohne Anhang, per sofort oder im Laufe dieses Monats zur Führung d. Wirtschaft. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Gefl. Offert. unter **L. 1000** hauptpostlagernd Halle a/S. erbeten.

Einfaches
Fräulein
zu größeren Kindern sofort oder später gesucht. Schriftliche oder persönliche Meldungen
Wernburgerstraße 2, pt.

Gesucht
für vorzüglich gute Stellen: Jüngere und ältere Landwirtschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamiells, Köchinnen, Jungfern, erste und zweite Stubenmädchen, ältere Stützen, Kindergärtnerin, Kinderfrauen, Mädchen für Küche und Haus, Hausmädchen für Güter.
Frau Marie Wantzlöben,
Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Köchin, Stubenmädch., Mädch. f. ein. L. nach hier u. außerh. sucht bei hoh. Lohn **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

1 saubere, ältere
Kaffee-Mamsell
sofort gesucht. 1 fleißiges, ält. **Zimmermädchen** bei hohem Lohn 15. Dezember gesucht **Hotel Europa.**

Wegen Erkrankung der jetzigen auf sofort
1 Stuben- u. 1 Küchenmädchen
gesucht **Hotel Goldene Kugel.**

Als Hausmädchen
wird ein kräftiges Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, zum 1. Dezember nach auswärts bei gutem Lohn gesucht. Vorstellung **Blumenstr. 7,** I.

Zum 1. Januar 1906 oder später ein tüchtiges, nicht zu junges
Hausmädchen
bei gutem Lohn gesucht.
Frau Oberamtmann **Mattfeldt,**
Domäne Berga am Kyffhäuser.

Tücht. saub. Mädchen (findertol. Haushalt 3 Personen) 1. Dezember gesucht
Kaiserstr. 22, I.

Jüng. Mädchen gel., a. l. v. Lande. Off. unt. U. 1998 an die Exped. b. Bl.

Tüchtiges **Mädchen** bei hohem Lohn gesucht **Sternstr. 11** im Laden.

Suche Mädchen f. 2 einz. Leute (Privat), Haus- u. Küchenmädchen u. hier, Essen, Berlin u. Dresden. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin Leipzigerstr. 34.

Saubere junge Frau
oder **Mädchen** wird für Montag, Mittwoch und Sonnabend vormittags als Aufwartung p. sof. gel. **Bismarckstr. 3,** II l.

Jüng. Mädchen vom Lande gel.
Neue Leipziger Chaussee 8.

Waschmädchen, Haus- u. Küchenmädchen für hier u. auf's Land sucht bei hoh. Lohn **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Tücht. Mädchen od. Frau gesucht für einige Morgenstunden b. gutem Lohn **Alte Promenade 9, I.**

Zwei ordentliche **Dienstmädchen** in ein ländliches Pfarrhaus ohne Landwirtschaft gesucht. Näheres bei
Frau **Landmann,** Marienstr. 7, II.

Wäsche-Mädchen
für Hotel bei hohem Lohn **sofort** gesucht. Offerten unter Z 1980 an die Exp. d. Bl.

Saub. ordl. **Dienstmädchen** gesucht bei Leuten ohne Kinder Gr. Ulrichstr. 26, II. r.

Junges Dienstmädchen
sof. gesucht, muß zu Hause schlafen können; Bäckerei Gr. Brunnenstr. 11.

Gebübte **Einlegerinnen,** sowie gebübte Tütenarbeiter für Apotheker- und Cigarrenbeutel suchen **Emil Bald & Co.,** Kl. Brauhausstr. 20.

Eine Plätterin und **Waschfrau** gesucht
Marktstr. 16, II.

Anfwartung gesucht
Landwehrstr. 1, III.

Geübte Einzieherinnen
für dauernde Beschäftigung sucht
Hallesche Bürstenfabrik Thiel & Co., Nud. Haymstr. 34.

Lumpensortiererinnen
verlangt **Schwabach,** Raffineriestr. 44.

Saub. **Aufwartung,** findert., g. Tag 1/12. gesucht Glauchaerstr. 2, III. l.

Saub. Aufwart. sof. ges. Friedrichstr. 52 II. r.

Eine Aufwartung
für den ganzen Tag sofort gesucht
Kl. Klausstr. 7 im Laden.

Jg. saub. **Mädchen** s. d. Vormittags-stunden als Aufwartung **gesucht.** Zu melden **Hermannstr. 36,** pt.

Jg. ehrl. **Mädchen** zur Aufwartung vormittags gesucht Fortlestr. 36, I. r.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Bäckerlehrling
kann zu Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei
Eduard Gebhardt, Bernhardystr. 12.

Gärtnerlehrling
für Privatgärtnerei unt. günstig. Bedingung. per so ort gesucht. Näheres durch Obergärt. **Meinecke,** Burgstr. 47.

Suche einen **Lehrling,**
welcher die Brot- und Weißbäckerei erlernen will. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Plätterlehrling wird ges. Gr. Wallstr. 44.

Ein Lehrfräulein
für Spiel- u. Galanteriewaren sofort gesucht gegen Vergütigung. Off. unter K. 1990 an die Expedition ds. Blattes erbeten.

Stellen suchen.

Bautechniker,
gel. M. u. J., 29 J., verh., Bauschule sow. mehrere Semester Hochschule bes., sucht per sofort dauernde Stellung. Es wird mehr auf angen. Stellung als hohen Geh. gesehen. Gefl. Offerten unter G. 1967 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Perfekter Buchhalter
v. ang. Aeußs., 30 J., led., m. guter flotter Handschr. u. nur best. Empfehlungen, s. p. 1. Jan., ev. trüh. Stellg. od. pass. Halbtagsbeschäftg. Off. u. V. 1939 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Suche Stellung als Kassierer. Kaution k. gestellt werden. Off. unt. U. 1758 an die Exped. d. Bl. erb.

Bautechniker (M.),
Bureau- und Baustelle erfahren, sucht Stellung, event. auch aushilfsweise. Gefl. Off. u. J. 1989 an die Exped. d. Bl. erb.

Verh. **Geschäftsmann,** 32 Jahre, sucht dauernde Beschäftigung. Kaution kann gestellt werden. Offerten unt. L. 1991 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Solider tätiger **Kaufmann** sucht Stellg. als Wiegemeister, Platzmeister, Bote rc. Offerten unter N. 1993 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

16jähr. Bursche sucht sofort od. sp. Stelle als **Hausdiener.** Antritt kann sofort erfolgen. **Paul Lohmann,** Körbdig. Topmarkt 14.

Buffetfräulein, jüngeres, sucht Stellung in besserem Restaurant oder Café. Offert. unter P. 1995 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Kindergärtnerin I. Kl.
sucht z. 1. Januar 06 ob. früher Stellung. Selbige hat schon Unterricht erteilt. Zu Körperpflege erfahren. Gefl. Offert. unter M. 1992 an die Exped. ds. Bl. erb.

12 bis 13jähr. Mädch. empf. **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 31

Unabh. **Waschfrau** sucht Beschäftigung. Off. unt. K. 2010 an die Exped. d. Bl. erb.

Reit. **Kinderfrau** mit gut. Zeugnis, mehr. **Mädchen** v. Lande suchen sof. u. spät. Stelle b. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Jung. **anst. Mädch.,** v. L., schon gedient, s. g. Dienst **Augustastr. 20,** II.

2 anständ. **junge Mädchen** suchen im Hause Beschäftigung irgend welcher Art, evschriftl. Arb. Offert. unt. M. 2012 an die Exped. dies. Bl. erbeten.

Tücht. Plätterin sucht Beschäftigung in u. auß. d. Hause. Näh. Merseburgerstr. 163. II.

Kapitalien.

Geld- **Darlehen** gibt reellen Leuten ohne unnötige Vorauszahlung
Rohlmann, Berlin 11, Pragerstr. 29.

Geld- **Darlehne** jed. Höhe sof. an ges. zu 3½, 4, 5 Proz. a. Schuldsch., Wechsel, Polic. Lebensversi., Hypoth. u. zu Kaution, auch Beamte u. Offiziere. Ratenabtahl. **G. Lönnöffe, Berlin W. 35.**

Geld! an jedermann von 100 ℳ aufwärts. Ratenw. Rückz. Streng reell! Viele Dankschr.! **P. Kaiser,** Bank-Kommiss., **Leipzig,** Dresdnerstr. 25. (Gerichtl. eingetr. Firma.)

Geld auf Wechsel gibt Selbstgeber schnell, diskret, coulant. Off. unter **B. L. 3253** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Mark 65000
möchte ich zur ersten oder zweiten Stelle auf hiesiges Grundstück, event. geteilt, zu mäß. Zinssatz **ausleihen.** Anerbieten m. Mietsangabe u. O. 1594 an die Exp. d. Bl. erb.

7—8000 Mark
sichere II. Hypothek, innerhalb d. Feuerkasse, von pünktl. Zinszahler **gesucht.** Off. unter **B. r. 3340** an **Rudolf Mosse, Halle.**

6—8000 Mark
zur II. Hypothek
auf ein neuerbautes Wohnhaus, schöne Lage der Stadt, **sofort oder 1. 1. gesucht.** Vertrag 59 000 Mk., Feuerversi. 52 000 Mk., Mietsertrag 2880 Mk. Auf 1. Stelle stehen 33 000 Mk. Off. u. **B. r. 3090** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

II. Hypothek.
Auf ein neuerbautes Eckwohnhaus, schöne Lage der Stadt, suche
14—16 000 Mark.
Vertrag 113 000 Mk., Feuerversicherung 91 000 Mk., Mietsertrag 5000 Mk. Auf 1. Stelle stehen 52 000 Mk. Gefl. Off. u. **B. p. 3089** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Geld in jeder Höhe und für jedermann, event. ohne Bürgschaft.
Karl Max Rudolph, Cassel.

2500 Mark
auf gute sichere Hypothek gesucht. Offerten unter P. 2015 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Wer leiht jung. anst. Dame **100 Mark** auf ½ Jahr gegen hohe Zinsen? Offerten unter V. 1999 an die Exped. dies. Blattes.

Wer leiht einer anständigen Frau
150—200 Mark
auf gute Wirtschaft? Off. unter F. 2006 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Auf mein gut verzinst. Grundstück suche zur 1. Stelle **36 000 Mk.** Vertrage 63 000 Mk. Off. u. G. 2007 an die Exped. d. Bl.

S. auf II. hyp. **12 000 Mk.** auf gut verzinst. Grdst. Davor steh. 36 000 Mk. Vertr. 62850 Mk. Off. u. H. 2008 an die Exped. d. Bl.

Unterricht.

Tanz-Unterricht
erteile schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer** in 1—2 Stunden.
Alb. Krüger, Große Wallstraße 1.

Klavierunterricht wird Anfäng. bei mäß. Honorar gründl. erteilt Bernburgerstr. 16, III r.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für best. anst. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag
Konzerthaus, Karlstr. 14.
Montag: **Trittstunde.**

Klavier-Unterricht
wird Anfängern gründlich erteilt
Boeseuerstrasse 25, I. r.

Stud. math. erteilt zurückgebliebenen Schülern Unterricht in der
Mathematik.
Off. unter B. 1882 an die Exped. d. Bl.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lochschrift rc. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Bücherrevisor.
Brüderstr. 11.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher
Ad. Fröbe, v. Buchererstr. 16, p.

Akademisches Lehr-Atelier für Schnittzeichnen, Zuschneiden u. prakt. mod. Damenwäschenähen
nach d. neuen, i. i. fashionable, gel. gesch.
Triumph-Methode.
(Herausgegeben v. Frau **Margarete Neugebauer-Windeisch, Dresden-A.**)
Vormittags-, Nachmittags- u. Abendkurse.
Anfertigung eigener Garderobe.
Anmeld. w. tägl. v. 10—11 Uhr entgegengen.
In allen Orten werden Damen, welche in obiger Methode unterricht. woll., unentgeltl. eingerichtet.
Frau Berta Linke,
Direktion d. Triumph-Methode f. d. Prov. Sachsen u. Herzogt. Anhalt,
Halle a. S., Friedrichstr. 68,
a. Stadttheater.

Eine gut bezahlte Stellung
und sichere Existenz gewährt Herren und Damen jeden Standes und Alters mein vorzügl., auf Grund eigener langjähriger Erfahrungen erteilter Unterricht in einzelnen Kontorfächern und vollständ. Kontorpraxis. Beginn neuer Kurse täglich. Honorar sehr mäßig. Kleine Kurse von 10 Mark an. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt,
Halle a S., Sternstraße 7.

Wer erteilt 2 Std. wöchentl. v. ½9 bis ½10 Uhr abends **Klavier-Unterricht?** Off. m. Preisang. u. **T. 9812** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20.

Verloren.

Gold. Damenuhr m. Kette u. Anhäng. Dienstag v. 3 Wsch. v. Steinstr. b. z. Post verl. Geg. gute Belohn. abzug. Alte Promenade 53, I.

Gold. Damenuhr verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben Reilstr. 9, I.

Ein **Pompadour** mit 2 Schlüsseln am Sonnabend abend verloren. Bitte selbigen geg. Belohn. abzug. Ankerstr. 4, part.

Ein **kleines Buch** von Prinzenstr. bis Raffineriestr. verloren. Gegen Belohnung abzugeben Burgstr. 2, Laden.

Gold. **Ketten-Armband** (Andenk.) verl. Geg. Belohn. abzug. Spitze 37 im Laden.

Trauring, gez. E. W., verloren. Geg. Belohn. abzugeben Jacobstr. 46, part.

Korall.-Armbänd. a. Leipzigerstr. 35, Rosenthal.

Bitte **Schirm** mit Monogramm C. H., welcher gestern abend im Café Marktschloß vertauscht, daselbst zurückgeben.

Gefunden.

Damen-Täschchen in der Leipzigerstr. gef. Abzuholen vormittags Kl. Ulrichstr. 8, III.

Eine neue **Leiter** und **Waschstütze** gefunden. Abzuholen Reideburg Nr. 9.

Portemonnaie in Halle gefunden. Abzuh. Filiale des General-Anzeiger **Beiderseits.**

Diverse.

Zwangs-Versteigerung.
Dienstag den 21. November cr., vormittags 11 Uhr versteigere ich hier **Kurzegasse 1 (Borck's Restaurant):**
2 Bettkoms, 2 Schreibtische, 1 Kleiderschrank, 1 Büfett, 1 Spiegel u. 1 Plüschsofa öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Halle a. S., den 20. November 1905.
Arand, Gerichtsvollzieher.

Fahr-Rad
in **Wadendorf gestohlen.** Marke: **Welt-Rad** Nr. 81840. Wiederbringer erhält gute Belohnung.
L. Ebert, Löberitz.
Beschreibung des Diebes: Alter ungefähr 20 Jahr, grünlicher Anzug, schwarzer Hut, schwarzes Haar, 1,60 m groß.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachtreppe).

Malerarbeiten
werden aufs billigste ausgeführt, sowie **Tapezieren,** a Rolle 30 Pfg., sauber gelieft. Reflektanten wollen Offert. abgeben unter S. 2016 in der Exped. d. Blattes.

Die Beleidigung gegen Frau **Mickler** nehme ich hiermit zurück.
Ziegler.

Original-Phrenologin
ist stets zu sprechen von früh 9 Uhr bis abends 9 Uhr. — **Nur für Damen!**
Zenkerstraße 9, II. rechts.

Reparaturen an Nähmaschinen
schnell und billig Schmeerstr. 2, L.

Jg. Mann möchte besser. Gesangverein beitreten. Off. u. U. 2018 an die Exp. d. Bl.

Sammel- u. Verkaufsstellen
von Cigarrenköpfchen, Kisten, Bändern, Stanniol zur
Weihnachts-Bescherung
für arme Waisenkinder.
a. Sammelstellen:
Emil Hildebrandt, Gütchenstr. 11, I.
Wilh. Camnitzer, Königstr. 73.
Friedrich Mayer, Georgstr. 5, II.
Rudolph Speck, Marienstr. 4.
F. Künniger, Laurentiusstr. 17.
Adolf Möbius, Ritterstr. 5, I.
Moritz König, Schillerstr. 39, p.
b. Sammel- u. Verkaufsstellen:
Eduard Hobert, Gr. Ulrichstr. 43.
Friedr. Gehlschläger, Schmeerstr. 14.
Curt Linke, Steinweg 33.
C. Knabe Nachf. C. Grecke, Mansfelderstraße 60.
Moritz König Nachf. (G. Schubert), Rathausstr. 8.
Anfragen, Post- und Geldsendungen sind zu richten an **Moritz König,** Schillerstraße 39, part.

Helle Blondine,
wirklich chic, wünscht zur Reisebegleitung nach dem Süden zwecks Heirat Kavalier kennen zu lernen. Briefe unter H. 1948 an die Exped. d. Bl.

Frauenbart
entferne schmerzlos u. dauernd, ohne der Haut zu schaden.
Frau **M. Thielemann,** Alte Promenade 11.
— Attest. gepriist. —

Stand am Südfriedhof mit **Wachsrosen, Tannengrün** und **Kränzen;**
Verkauf auch
Kl. Ulrichstraße Nr. 5, H. 2 Tr.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. u. Umgegend.
Tier-Asyl: z. St. **Delitzscherstraße 8,** am **Hauptbahnhof.**
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40 30 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Leihhaus-Pfänder
besorgt, Geld jederzeit
Kaufe. Harz 51. I.

Große Auswahl in
Gratulationskarten
zu jeder Gelegenheit.
Papierhandlung, Liebenauerstr. 137.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051121025/fragment/page=0003

Lebende Karpfen, Schleien.
Heute lebendfrisch: Steinbutt 85 ₰, Schellfischen 35 ₰, Kabliau 38 ₰, Rotzunge 40 ₰, Knurrhahn 25 ₰, Grüne Heringe und Stint 3 Pfd. 50 ₰.
A. Steube, Geiststr. 59/60.

Spiegelblank
wird jeder Fußboden bei Gebrauch von
Parkett-Wachs
aus der Drogerie
Max Rädler, Rannische Straße 3.

Phrenologin,
wissensch. geb., empf. sich:
Schädeldeutung.
Spez. Winke f. Berufswahl d. Kinder.
Tägl. z. spr. v. 9 bis 8 Uhr
Leipzigerstraße 32, II.
— Handschriftendeutung. —

Solide Familien
erhalt. sämtl. Wäschearikel, Barchente, Kleiderstoffe, Konfektion, Pelzwaren, Schirme, Teppiche 2c. in nur reeller Ware auf Teilzahlung bei
Fr. Gronau, Barfüßerstr. 16,
früher: Kellnerstr. 10a.

Medizinal-Tokayer
per Fl. 1,75, 3 Fl. 4,80.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Des Bußtags wegen findet unser
Schlachtefest
in dieser Woche schon **Dienstag** statt, worauf wir unsere werte Kundschaft freundlichst aufmerksam machen.
Reinhold Weihmann,
Emma Weinmann, Bernhardystr. 9.

Auktion.
Dienstag den 21. d. Mts., nachm. 2 Uhr versteigere ich Rannischestraße 15 (8 Schwäne) im Auftrage des Herrn Spediteurs Vester, wegen verweigerter Annahme:
Einen Rest **Tapeten und Borten, 4 Fäßchen Wein,** als: **Portwein, Sherry, Malaga u. Madeira, 1 Regal, 1 Kiste Gläser;** ebenfalls im Auftrage des Herrn Spediteurs Vester: **Fortsetzung der Zigarrenversteigerung** (unbestellbares Rollgut); im Auftrage der Herren Rechtsanwälte Czarnikow & Jordan: **1 Sofa, 1 Vertikow** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Zuletzt genannte Gegenstände sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.
Oskar Knoche vereid. Auktionator,
Gr. Steinstr. 63, II.

Zwangsversteigerung.
Dienstag den 21. November cr., vormittags 11 Uhr versteigere ich hierselbst **Merseburgerstr. 32:**
div. Sofas, Vertikows, Kleiderschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Teppiche, Bilder, Kronleuchter, Regulator, 1 Nähmaschine, Uebergardinen (Plüsch), Ladentische, Regale, 1 Partie Zylinder, 1 Eisschrank, 1 Dezimalwage, 1 Partie Bierflaschen, 1 Partie Rüstzeug: Bäume, Bohlen u. a. Sachen
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Lorenz, Gerichtsvollzieher in Halle a/S., Südstraße 48, I.

Dankbarkeit
zwingt mich, gern und unentgeltlich Hals-, Brust- u. Lungenleidenden jeglicher Art mitzuteilen, wie ich durch ein einfaches, billiges und erfolgreiches Naturprodukt von meinem qualvollen Leiden befreit worden bin.
Lehrer Baumgarth in Krummel bei Kustrin (Ostb.).

Teleph. 3124. **Schaufenster-Dekorations-Klammern etc.**
B. U. Zimmer, Jägerplatz 34.
Schaufenstergerstelle.

Rat in Frauenleiden
erteilt Frau **Mandowsky, Berlin,** Dessauerstr. 16, II.

Tischlerarb. u. Reparat. Antpolieren wird billig ausgeführt Schillerstr. 14, H. v.

Nur kurze Zeit!
Ausverkauf
von zurückgesetzten großen
Spielwaren
zu bis zur Hälfte ermäßigtem Preise.
C. F. Ritter,
Leipzigerstraße 90.

Rabatt-Spar-Verein
Halle a. S.
(Eingetragener Verein.)

Neu aufgenommene Mitglieder:

Karl Haupt, Hofstr. 19.
Marie Spieß, Streiberstr. 43.
Ewald Schulz, Steinweg 18.
Rich. Gieseke, Germarstr. 6.
Ferd. Dittmar, Schochwitz.
Herm. Häseler, Hirtenstr. 7.
Fritz Hillemann, Talamtstr. 7.
Albin Gerber, Hohenzollernstr. 6.
Gustav Hänschen, Friesenstr.
Paul Schneemann, Rudolf Haymstr. 23.
Emil Heimeich, Martinstr. 3.
Robert Thomas, Schochwitz.
Otto Becker, Dessauerstr. 7a.
Wilhelm Zeidler, Schleiweg 5.
Ernst Gottschalk, Wörmlitzerstr. 9.
Ida von Metsch, Geiststr. 15.
Gustav Steinbach, Magdeburgerstr. 8.
Clara Bormann, Streiberstr. 3.
Ww. Clara Lausch, Viktor Scheffelstr. 3.
Franz Wolf, Merseburger Chaussee 3.
J. Strohlicht, Steinweg 44.
Max Bernhardt, Merseburgerstr. 164.
Louise Schumann, Zwingerstr. 30.
Ww. Dorothea Schernecke, Hardenbergstr. 33.
Wilhelm Müller, Gr. Sandberg 15.
Max Zacher, Schleiweg 7.
Wilhelmine Heidrich, Streiberstr. 10.
Paul Heinzelmann, Kapellengasse 8.
Lina Wüstner, Büchnerstr. 2.
Albert Keil, Delitzscherstr. 75.
Richard Wiedemann, Burgstr. 59.
Bertha Jakob, Goethestr. 13.
Paul Michael, Leipzigerstr. 25c.
Mathilde Ludwig, V. Vereinsstr. 13.
Louis Bombach, Breitestr. 5.
August Bundel, Mittelwache 5.
Marie Gallitz, Bernhardystr. 12.
Hermann Müller, Südstr. 19.
Frieda Rothnick, Bernhardystr. 14.
Ida Hagen, Brüderstr. 9a.
Möbes & Köster, Rannischestr. 12.
Friedrich Schäfer, Thomasiusstr. 14.
Ernst Aurich, Goethestr. 19.
Carl Conrad, Merseburgerstr. 110.
Franz Kluge, Göbenstr. 23.
Paul Schuster, Friesenstr. 12.
O. Probstheyn, Ammendorf.
Adalbert Ilzleyp, Steinweg 27.
Carl Hildebrand, Saalberg 2.
Carl Koppermann, Krukenbergstr. 17.
Emil Schiller, Landwehrstr.
Ernst Bodien, Königstr. 55.
Auguste Brechtel, Jacobstr. 2.
Carl Hesse, Weißenfelserstr. 4.
Marie Kerting, Bernhardystr. 3.
Louis Blotzfeld, Schützenstr. 23.
Richard Planert, Freiimfelderstr. 20.
Anna Brandt, Friedrichstr. 63.
Otto Wagner, Liebenauerstr. 10.
Max Künzel, Magdeburgerstr. 59.
Anna Burger, Huttenstr. 5.
Ida Prinz, Lessingstr. 34.

Aus dem Vereine ausgeschieden sind:

Rich. Jährling, Fleischermstr., Ludw. Wuchererstr. 29.
Alb. Burgmann, Fleischermstr., Kl. Ulrichstr. 13.
Fr. Reichardt, Fleischermstr., Geiststr. 30.
Fr. Brömme, Fleischermstr., Reilstr. 2.
H. Rick Nachflg., Delik.-Gesch., Gr. Ulrichstr. 39.
Gebr. Naue, Delik.-Gesch., Albrechtstr.
Aug. Niedermann, Leipzigerstr. 45.
Herm. Körber, Zahntechniker, Leipzigerstr. 20.

Rud. Müller,
Goldschmied,
jetzt Gr. Ulrichstrasse 19.
Moderne Silber- u. Alfenidewaren
in stilvollen Mustern.
Gegr. 1863. Rab.-Sp.-Ver.

Billigste Bezugsquelle in
Galanteriewaren, Lederwaren und **Spielwaren.**
Albin Hentze,
Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver.,
24 Schmeerstr. 24.

Kennen Sie
meine **Sahnen-Bruch-Schokolade?** Bitte, machen Sie einen Versuch und Sie werden wie so viele andere ständiger Käufer dieser vorzüglichen Qualitätsmarken.
— ½ kg 1,20 Mk. —
Carl Booch, Breitestraße 1 und Markt Roter Turm.

Kinderlos?
Auf mein Verfahren zur Erfüllung sehnlichster Herzenswünsche erhielt ich Deutsches Reichs-Patent.
Ausführliche Broschüre Mk. 1,20.
R. Oschmann,
Konstanz D. 100.

500 Mark
in Gold. Wunderbar wirkt Dr. Kuhn's Lilienmilch-Seife, per Stück 25 Pfg. Man achte genau auf den Namen Dr. Kuhn. Hier: Löwen-Apotheke. Markt.

Vernickeln,
Verkupfern, Verzinnen,
Bronzieren
bei **Ferd. Haassengier,**
Metallwaren-Fabrik
Barfüßerstr. 9. Fernspr. 1198.

Essen Sie täglich **Honig,**
wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. Garantiert reinen Blütenhonig, hervorragend schöne Qualität, a Pfd. 75 ₰, bei 5 Pfd. 70 ₰, empfiehlt
Carl Booch,
Breitestr. 1 u. Markt, Roter Turm Nr. 12.

Maurerarbeiten aller Art, Ofenreinig. wird angenommen Schillerstr. 19, Sout.

Flechten-Seife, Dr. Kuhns Glycerin-Schwefelmilch-Seife b. Flechten, Hautausschlägen, Mitessern, Sommersprossen, roter Haut, Schuppen, Haarausfall. Nur echt mit Namen Dr. Kuhn. Kuhns Enthaarungs-Pulver, giftfrei, wirkt sofort. Verlangen Sie ausdrücklich von Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg. Hier: Löwenapoth., Markt, G. Saltinsen, Parf., Leipzigerstr. 91.

Pianinos,
Flügel, Harmoniums
in grosser Auswahl bei
Alb. Hoffmann, am Riebeckplatz.
Civile Preise, weitgehendste Garantie, kulante Bedienung.

Hustenreiz,
Katarrhe, Verschleimung beseitigen schnell und sicher Apoth. Wagners Katarrh-Pastillen. Von angenehmem Geschmack. Orig.-Schachtel mit „Sonne" 1 Mk. i. d. Adler-Apotheke, Geiststr. 15.

Gallensteine.
Näheres u. schmerzlosen Abgang von Chem. Fabr. B. Deichmann, Mannheim 134.

Von grosser Wirkung bei
Husten und Heiserkeit
sind Schlossarek's patentierte Eucalyptus-Bonbons. Zu haben in Probebeuteln a 20 Pfg. und in Kartons a 50 Pfg. in Halle a. S. in den Drogerien von Paul Evers, Gr. Ulrichstr 51, Max Ott, Steinweg 26, Alfred Roubke, Mansfelderstrasse 66, Herm. Stitz Nacht., Gr. Steinstrasse 33.
Beim Einkauf verlange man stets **Schlossarek's echte patentierte** Eucalyptus-Bonbons und weise wertlose Nachahmungen zurück.

Schirmfabrik Halle a/S.,
F. B. Heinzel,
Leipzigerstraße 98.
Grösstes Lager
Regenschirme,
eig. Fabrikate, dauerhaft.
Schirmbezüge in 1 Std.
Repar. a. Wunsch sofort.
Spazierstöcke, größte Auswahl in Halle.
Fächer für Ball u. Gesellschaft.

Auf alle Barzahlungen Rabattmarken.

Rheumatismus-Leidende
finden durch den Gebrauch von Lairitz' Waldwoll-Essenz die beste Linderung ihrer Schmerzen bei
F. A. Patz,
6 Gr. Ulrichstraße 6.

Straussfedern
werden billigst gewaschen, gefärbt und gekräuselt Geiststraße 61.

Familien-Nachrichten.

Als Verlobte empfehlen sich
Anna Eisentraut
Franz Twardy.
Solingen, im November 1905.

Sonnabend abend 7/9 Uhr entschlief nach längerem Leiden unsere liebe Schwester und Tante, die verwitwete Frau Pastor
Auguste Kayser
geb. Gruber.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen:
Therese Gruber, Emmy Gruber, Else Gruber, Schwestern, Nichte.
Halle a/S., den 18. Nov. 1905.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse verschied am Sonnabend mittag 12 Uhr nach langjähriger schwerer, aber mit Geduld ertragener Krankheit mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Landwirt
Friedrich Blumentritt,
im Alter von 57 Jahren, was hierdurch mit der Bitte um stilles Beileid tiefbetrübt anzeigen
Die trauernden Hinterbliebenen.
Collenbey, den 18. Novbr. 1905.
Die Beerdigung findet Dienstag den den 21. November statt.

Todes-Anzeige.
Sonnabend den 18. November, abends 10 Uhr, starb nach längeren, mit Geduld ertragenen Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater, Bruder und Onkel, der Bergrinvalide
August Hennicke
in seinem 79. Lebensjahre.
Dies zeigen hiermit schmerzerfüllt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Zscherben, den 20. Novbr. 1905.

Sonntag früh ½4 Uhr entschlief nach kurzen aber schweren Leiden mein guter Mann, unser lieber Vater und Großvater
Wilhelm Zöwer
im 68. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Angehörigen.
Halle-Crölwitz, den 19. Nov. 1905.
Die Beerdigung findet am Mittwoch den 22. Novbr., nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Sonntag früh 9 Uhr starb nach qualvollen Leiden unser lieber Vater, der Maurer
Karl Wagner,
in seinem 63. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 20. November 1905.
Die Beerdigung findet Mittwoch 3 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofs aus statt.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben, guten, unvergeßlichen Frau,
Pauline May
geb. Schuchardt,
sage ich meinen herzlichen Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Naucke für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie allen Verwandten, Bekannten, Oberpflegern und dem Pflegepersonal der Landes-Heil- und Pflege-Anstalt Nietleben für die reichen Kranzspenden und Bemühungen.
Der trauernde Gatte Hermann May.
Halle a/S., den 18. Novbr. 1905.

Allen lieben Freunden und Bekannten, welche uns bei der langen Krankheit unserer Entschlafenen ihre Teilnahme zuteil werden ließen, sowie für die vielen Kranzspenden sagen wir unseren herzlichsten Dank, insbesondere Herrn Pastor Wagner für die trostreichen Worte am Sarge sowie Herrn Pastor Günter am Grabe.
Die trauernden Geschwister Kossmann.
Halle, Eschwege, Plauen (V.)

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren Entschlafenen, sagen wir allen denen, die ihm das letzte Geleit gaben und seinen Sarg so überaus reich mit Blumen und Kränzen schmückten, auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Insbesondere herzlichen Dank Herrn Meinhof für seine Liebe an dem schweren Krankenlager und die trostreichen Worte am Grabe. Innigsten Dank dem Veteranen-Verband sowie dem Verein wirtl. Krieger „Germania". Dank auch den Schwestern und Damen des Frauenvereins für ihre vielen Bemühungen. Alle diese so zahlreichen Beweise innigster Teilnahme haben unseren Herzen wohlgetan.
Halle a. S., 20. November 1905.
Ww. Minna Schulze nebst Kindern.

Für die uns in so reichem Masse zugegangenen Worte und Zeichen der Verehrung und Liebe für unseren verstorbenen geliebten Vater und Grossvater, den
Rentier David Keil,
sprechen wir hiermit unseren innigsten Dank aus.
Halle a. S., den 19. November 1905.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Max Keil,
Gerichtsreferendar.

Heute nacht 3 Uhr verschied plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser treusorgender Vater und Großvater, der Privatmann
Carl Stitz
im 76. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt mit der Bitte um stille Teilnahme an
Artern, Bruckhausen a/Rhein, Halle a/S. den 19. November 1905.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051121025/fragment/page=0004